

Per Klick zu Buch, Musik und Video

Stadtbibliothek bietet als Teil des Onleihe-Verbunds digitale Medien an / Regelmäßig Schulungen

Die Staßfurter Bibliothek gehört zu einem Verbund, der Nutzern kostenlos digitale Medien zur Verfügung stellt. Der Bestand der „Onleihe“ wächst. Regelmäßig geben die Mitarbeiter Schulungen.

Von Daniel Wrüske

Staßfurt | Das „Eselohr“ auf der Buchseite, über der man beim abendlichen Lesen eingeschlafen ist - das gute alte Buch auf dem Nachttisch hat seine Liebhaber. Aber im

Zeitalter von Internet und Digitalisierung ändern sich längst auch Lesegewohnheiten. Rund 27 Millionen E-Books konnten 2015 im Publikumsmarkt abgesetzt werden. Der Anteil von „elektronischen Büchern“ an den Gesamtumsätzen im Buchmarkt ist mit 5,2 Prozent (September 2016) zwar noch relativ gering. Leser bevorzugen traditionelle Druckvarianten. Dennoch hat sich die Anzahl der Käufer von E-Books seit 2010 mehr als verfünffacht: 2015 wurden rund 3,9 Millionen E-Book-Käufer in Deutschland gezählt. Verlage machen sich das zu eigen. Neuerscheinungen in der Literatur, in der Musik oder im Hörbuchbereich laufen inzwischen auch auf digitalen Kanälen.

Ines Krombholz von der Staßfurter Stadt- und Regionalbibliothek „Gotthold Ephraim Lessing“ stellt die neue Onleihe in Schulungen vor. Auf dem großen Bildschirm und am Rechner können die Teilnehmer dabei alle Arbeitsschritte verfolgen. Foto: Daniel Wrüske

Die Staßfurter Bibliothek erkennt diese Entwicklung. Die Einrichtung will ihren Nutzern moderne Veröffentlichungen zugänglich machen. „Es gehört zum Selbstverständnis einer öffentlichen Bibliothek unserer Größenordnung, auch digitale Medien anzubieten“, sagt Leiterin Susanne Sulek. Zugute kommt den Salzstädtern, dass sich einige Bibliotheken in Sachsen-Anhalt zusammengetan haben und die Medien auf einem Landesportal anbieten. Susanne Sulek berichtet, dass hier derzeit 38 Bibliotheken angeschlossen sind. Staßfurt ist seit einiger Zeit dabei. Die Bibliothekschefin ist froh über diese Möglichkeit. Das Land habe das Projekt gefördert und die Stadt ihren Eigenanteil beigesteuert.

Onleihe Sachsen-Anhalt „biblio24.de“ heißt das Portal. Hier steht den Bibliotheksnutzern ein Bestand von rund 49 000 E-Books, E-Audios, E-Videos zur kostenlosen Ausleihe zur Verfügung. Bei den E-Books gibt es Belletristik, Sach-, Kinder- und Jugendbücher. Bei den Videos Reise-, Dokumentar- und Lernfilme, Hörbücher und Musik bei den E-Audios. Zeitungen und Zeitschriften werden im E-Paper-Format angeboten. Die Bibliotheken entscheiden gemeinsam, was in den Medienpool kommt. Die Onleihe legt Wert auf aktuelle Titel.

Ihr Gebrauch ist mit wenig Aufwand verbunden. „Von Vorteil sind die bequeme Recherchemöglichkeit von zu Hause aus und die Nutzerkonditionen“, fasst Susanne Sulek zusammen. Ist man eingeloggt, steht die Ausleihe jeden Tag rund um die Uhr zur Verfügung. Ob von zuhause oder von unterwegs kann man digitale Medien auf ein internetfähiges Gerät herunterladen. Die Rückgabe erfolgt automatisch, es gibt festgelegte Fristen für die verschiedenen Angebote. Das, so Susanne Sulek, hänge mit den entsprechenden Lizenzen zusammen. Die Ausleihe läuft dann einfach aus, ohne das Versäumnisgebühren bezahlt werden müssen.

Das alles ist allerdings an zwei Voraussetzungen gebunden. Der Nutzer muss in einer Bibliothek angemeldet sein. Vor einer Ausleihe wird nach Benutzernummer und Passwort gefragt. Die Nutzung der Staßfurter Bibliothek kostet jährlich zehn Euro. Zudem muss er Geräte wie E-Book-Reader oder Tablets mit entsprechender Software haben.

In Staßfurt hat das seinen Nutzerstamm gefunden. „Im vergangenen Jahr hatten wir rund 2000 Entleihungen in der Onleihe“, berichtet Bibliotheksleiterin Susanne Sulek. „Das ist eine stattliche Anzahl für ein neues Angebot.“ Interessenten haben die Chance, jetzt bei einer Schulung mehr zu erfahren.

Über das Angebot von „www.biblio24.de“ informieren die Mitarbeiter der Staßfurter Bibliothek am 15. Februar. Bei der Onleihe-Schulung werden Grundlagen der Nutzung erklärt und häufige Probleme erörtert. Die Teilnehmer können ihre Geräte (E-Book-Reader, Tablets, Smartphones) mitbringen. Beginn ist um 10 Uhr in der Bibliothek im Bürgerhaus Nord.
